

Antrag Nr. 08-F-01-0054

SPD

Betreff:

Integriertes Gesundheitsmanagement - Ausschreibung Fitnessseinrichtung
Antrag der SPD - Stadtverordnetenfraktion vom 20.05.2008

Antragstext:

Mit dem Beschluss der Vorlage 07-V11-5020 hat die Stadtverordnetenversammlung den Aufbau eines integrierten Gesundheitsmanagements beschlossen. Der Beschluss sieht die kostenfreie Nutzung einer Fitnessseinrichtung vor.

Der Ausschuss möge beschließen:

Der Magistrat wird aufgefordert zu berichten, inwieweit bei der Ausschreibung für die Fitnessseinrichtung Gender-Aspekte berücksichtigt wurden.

Dies sind aus unserer Sicht die sog. „Angst- bzw. Gefahrräume“. Dahinter verbergen sich nicht nur städtebauliche Aspekte, sondern auch Nutzungskonflikte in der Inanspruchnahme des öffentlichen Raumes und der Fitnessseinrichtung durch geschlechtliche Unterschiede. Der Schutz vor sexualisierten Belästigungen gegenüber Frauen (Anstarren, Hinterher pfeifen, anzügliche Bemerkungen, derbe Sprüche und unangenehme Zudringlichkeiten) muss hier genauso gewährleistet werden wie eventuelle Rückzugsmöglichkeiten. Auch die Wohnumfeldnähe ist zu berücksichtigen.

Des Weiteren sind flexible, modulare, zeitlich gestaffelte Kurse und auch Kinderbetreuung und kurzzeitige Angebote aus der Genderperspektive zu berücksichtigen.

Sowie letztlich die angebotenen Sportarten, beispielsweise eher von Frauen bevorzugte gesundheitsbezogene Angebote wie Yoga oder Entspannungstraining.

Wiesbaden, 20.05.2008

gez.

f.d.R.

Nadine Ruf
Frauenpolitische Sprecherin

Thomas Schreier
Fraktionsassistent